

Gemeinde Glashütten

Gemeindevertretung

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 3. Sitzung der Gemeindevertretung
am Donnerstag, 24.06.2021, von 20:00 Uhr bis 21:55 Uhr
Rathaus Glashütten, Saal, Schloßborner Weg 2, 61479 Glashütten in das Rathaus, Saal,

CDU	=	7 Gemeindevertreter davon 7 anwesend
Grüne	=	5 Gemeindevertreter davon 5 anwesend
SPD	=	2 Gemeindevertreter davon 2 anwesend
FDP	=	3 Gemeindevertreter davon 2 anwesend
FWG	=	3 Gemeindevertreter davon 3 anwesend
WGS	=	3 Gemeindevertreter davon 3 anwesend

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die anwesenden Zuhörer und den Mitarbeiter der Verwaltung.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung wurden mit Schreiben vom 11.06.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung für Donnerstag, den 24.06.2021 um 20:00 Uhr eingeladen.

Die Gemeindevertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Herr Högn teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 3.2 nicht beraten wird, da dieser noch nicht abschließend im Gemeindevorstand beraten wurde.

Der Vorsitzende schlägt vor, dass die Tagesordnungspunkte 3.4 und 3.5, bei beiden geht es um die Umbenennung des Bau- und Siedlungsausschusses, gemeinsam beraten werden.

Hierzu werden keine Einwände erhoben.

Die Tagesordnungspunkte 3.6 und 3.7 werden erst in den Ausschüssen beraten und dann in der Gemeindevertretung.

Für die Tagesordnungspunkte 4.2 und 4.3 liegen noch keine Antworten vom Gemeindevorstand vor.

Herr Högn erteilt Herrn Gert Himmelreich (Bündnis90/Die Grünen) das Wort.

Herr Himmelreich begrüßt alle Anwesenden und stellt sich kurz vor. Herr Himmelreich nimmt als Nachrücker erstmals an der Sitzung der Gemeindevertretung teil.

Herr Högn weist daraufhin, dass wie im Ältestenrat vereinbart, die Masken nur von den Rednern an den Mikrofonen abgenommen werden.

Sitzungsverlauf

1. Mitteilungen

1.1. Mitteilungen des Vorsitzenden

Herr Högn teilt mit, dass er die folgenden 6 Drucksachen als Direktverweisung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen hat:

- Wiederbesetzung der Stelle der/des Hauptamtsleiterin/s, DS-Nr. 376

- Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich des Online-Zugangsgesetzes, DS-Nr. 50
- Jahresabschluss 2020, DS-Nr. 22
- Bericht über den Zeitraum 01.01.2021 – 30.04.2021 gemäß § 28 Abs. I GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs, DS-Nr. 45
- Anpassung Finanzstatusbericht und Haushaltssatzung 2021 gemäß aufsichtsbehördlicher Genehmigungsverfügung, DS-Nr. 26
- Bedarfs- und Entwicklungsplan für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe in der Gemeinde Glashütten, DS-Nr. 44

Auf Antrag der Fraktion der WGS wurde gemäß § 11 Abs. 4 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten die DS-Nr. 66 in den Ausschuss für Soziales Sport, Kultur und Jugend verwiesen:

- Antrag der WGS-Fraktion bezüglich: „Ermittlung des Bedarfs und gegebenenfalls Neuanschaffung von Spielgeräten für die gemeindeeigenen Kinderspielplätze“, DS-Nr. 66

Die folgenden Drucksachen wurden gemäß § 11 Abs. 4 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten auf Antrag der Fraktionen der SPD und WGS in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen:

- Antrag der SPD-Fraktion – Erhöhung der Zahl der Beigeordneten, DS-Nr. 64
- Antrag der WGS-Fraktion bezüglich: „Errichtung von Urnenwänden“, DS-Nr. 68

Die DS-Nr. 63 und 65 – beide betreffend die Umbenennung des Bau- und Siedlungsausschusses – wurden bewusst nicht in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen, damit sie heute Abend beraten werden können.

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich der Ältestenrat in seiner Sitzung am 02.06.2021 mit folgenden Punkten beschäftigt hat:

Sitzordnung unter Pandemiebedingungen

Die momentane Sitzordnung wurde gewählt, damit vor allem bei Abstimmungen die Handzeichen von ihm und dem Schriftführer eindeutig zu sehen sind.

Sobald die Möglichkeit besteht, wieder unter normalen Bedingungen zu tagen, wird wieder in U-Form bestuhlt.

Hygieneregeln während der Sitzung

Es wurde einvernehmlich festgelegt, dass während den Sitzungen von allen die Masken zu tragen ist. Nur die Redner am Mikrophon sprechen ohne Maske. Somit ist auch die Mimik wieder zu erkennen.

Sitzung der Gemeindevertretung auch in Schloßborn

Auf Vorschlag der WGS-Fraktion werden auch nach der Pandemie Sitzungen in Schloßborn stattfinden, wenn überwiegend Schloßborner Themen auf der Tagesordnung stehen.

Wasser für alle

Das bereitgestellte Wasser während der Sitzungen steht nicht nur den Mitgliedern der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes, sondern allen Bürgerinnen und Bürgern zur freien Verfügung.

Infoveranstaltung zum iPad und RIM

Es wird wieder – wie bereits in den Vorjahren – eine Infoveranstaltung zur Nutzung von IPad und RIM am 03.09.2021 um 18:30 Uhr angeboten.

□ **Seminarangebote**

Die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes wurden über die Möglichkeit informiert, dass die Schulungsangebote des Hessischen Verwaltungsschulverbandes auch als Inhouse-Schulung stattfinden können. Bei entsprechendem Interesse besteht die Möglichkeit, sich bei der Verwaltung zu melden. Die Schulungen werden dann organisiert.

Der Vorsitzende teilt weiter mit, dass die Benennung für die Ausschüsse erfolgt ist. Der HFA hat sich am 15.06.2021 konstituiert. Vorsitzender ist Herr Dietmar Salje, sein Stellvertreter ist Herr Lutz Schiermeyer.

Der Bau- und Siedlungsausschuss hat sich am 23.06.2021 konstituiert, Vorsitzender ist Herr Hans Jürgen Staab, sein Stellvertreter ist Herr Thomas Berger.

Der Ausschuss für Soziales Sport Kultur und Jugend wird sich in seiner Sitzung am 08.07.2021 konstituieren.

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am Donnerstag, dem 15.07.2021 statt.

1.2. Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
liebe Gemeindevertreterinnen, liebe Gemeindevertreter,
liebe Kolleginnen und Kollegen Beigeordnete,
liebe Bürgerinnen und liebe Bürger,

Der neue Gemeindevorstand und Bürgermeister arbeiten sich derzeit in die Themen ein. Es wurde bei der Amtsübergabe teilweise der Eindruck vermittelt, alle sogenannten Projekte laufen. Es stellt sich jedoch heraus, dass teilweise noch kein nennenswerter Statuts erreicht wurde, das sage ich hier bewusst ganz wertneutral. Daher macht sich der Gemeindevorstand derzeit ein Bild und darauf basierend sind sicherlich bei einzelnen Maßnahmen Anpassungen notwendig. Alles sollte einer Prüfung unterlaufen und neu priorisiert werden. Angefangene Projekte sollen dann mit der jeweiligen Priorität konsequent umgesetzt werden.

In den letzten Wochen konnte ich mir einen detaillierten Eindruck von allen Ämtern und Aufgaben der Gemeindeverwaltung verschaffen. Die Mitarbeiter sind sehr engagiert und arbeiten die Flut an Aufgaben und offenen Themen ab. Jedoch ist das schwer die Vielzahl an Aufgaben mit einer so kleinen Verwaltung zu bewältigen. Hinzu kommt, dass einige im Stellenplan geplante Stellen seit langem offen und derzeit teilweise nicht besetzt sind. Hier besteht dringender Handlungsbedarf, um eine vernünftige Arbeitsqualität in der Verwaltung zu erzielen. Gerade im Bauamt muss personell verstärkt werden, aber auch Ordnungsamt und Personalamt sind unterbesetzt und daher prüfen wir notwendige Maßnahmen.

Die IKZ in den einzelnen Bereichen steht derzeit ebenso auf dem Prüfstand. Hier muss man jedoch unterscheiden in eine richtige IKZ und in ein Outsourcen von Tätigkeiten. Die Kämmerei und die Kasse wurden komplett nach Usingen ausgelagert und werden als Dienstleitung für Glashütten dort ausgeführt. Insgesamt sollte geprüft werden, dass IKZ gebündelt betrieben wird und nicht fragmentiert mit vielen anderen Kommunen. So macht es durchaus Sinn, je nach Themenschwerpunkt und Amt sich auf Königstein, Usingen und mit Waldems zu beschränken.

Wir haben uns im Gemeindevorstand zur Umsetzung des Online Zugangsgesetzes mit verschiedenen Optionen auseinandergesetzt. Unter anderem gab es Gespräche mit anderen Gemeinden des Hochtaunuskreises, sowie eine Teilnahme an einer Veranstaltung des hessischen Innenministers zu diesem Thema

Die letzten Tage haben wir uns sehr intensiv um die Fertigstellung der Sanierungsarbeiten im Schwimmbad gekümmert, ein Hygienekonzept erstellt und auch ein Buchungsportal zur Registrierung und online Kartenverkauf installiert. Wir peilen als Eröffnungstermin den 02. Juli an und werden ab Montag auf unserer Homepage darüber berichten

Zum Thema Wald hat der Gemeindevorstand sich auf die Gründung einer Kommission verständigt, was sicherlich bei der kommenden Gemeindevertretungssitzung auf der Tagesordnung erscheinen wird

Ein Thema habe ich noch, wir werden zeitnah prüfen, wie wir gemeinsam mit Hessen Mobil eine Lösung für das Thema L3319 finden, da diese Straße stark sanierungsbedürftig ist und momentan im oberen Teil nur mit Tempo 60 befahren werden kann. Diesen Zustand möchte ich gerne zeitnah ändern.

Thomas Ciesielski, Bürgermeister

2. Vorlagen des Gemeindevorstandes

2.1. Wahl eines Mitgliedes in den Verbandsvorstand des "Kläranlagenbetriebsverband Ems- und Wörsbachtal" 38/GV

Die CDU-Fraktion schlägt Herrn Bürgermeister Thomas Ciesielski vor.

Da niemand widerspricht, wird durch Handaufheben abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Damit ist Herr Thomas Ciesielski gewählt. Er nimmt die Wahl an.

2.2. Wahl von zwei Mitgliedern in den Kindergartenausschuss des Kindergartens Oberems 37/GV

Alle Fraktionen haben sich auf den folgenden gemeinsamen Wahlvorschlag geeinigt:

Als Mitglieder im Kindergartenausschuss des Kindergartens Oberems werden Frau Ingrid Keller und Frau Isabell Schmunk vorgeschlagen.

Da niemand widerspricht, wird durch Handaufheben abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Damit sind Frau Ingrid Keller und Frau Isabell Schmunk gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

2.3. Wiederbesetzung der Stelle der/des Hauptamtsleiterin/s 376/GV

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratung aus dem Ausschuss vor.

Anschließend wird über die DS-Nr. 376/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

Es wird beschlossen, die Stelle der/des Hauptamtsleiterin/s der Gemeinde Glashütten zum nächstmöglichen Zeitpunkt wieder zu besetzen.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

2.4. Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich des Onlinezugangsge- 50/GV/XIX

setzes

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratungen aus dem Ausschuss vor.

Anschließend wird über die DS-Nr. 50/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

Es wird die als Anlage beigefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung über eine Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich des Onlinezugangsgesetzes mit der Stadt Usingen, der Stadt Neu-Anspach und der Gemeinde Schmitten beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

2.5. Jahresabschluss 2020

22/GV

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratungen aus dem Ausschuss vor.

Anschließend wird die DS-Nr. 22/GV, die wie folgt lautet, zur Kenntnis genommen:

Der Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Glashütten wird durch den Gemeindevorstand beschlossen und zur Prüfung an das Rechnungsprüfungsamt weitergeleitet.

Der Haupt- und Finanzausschuss sowie die Gemeindevertretung werden in ihrer nächsten Sitzung über die Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 informiert.

2.6. Bericht über den Zeitraum 01.01.2021 bis 30.04.2021 gemäß §28 Abs. I GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs

45/GV

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratungen aus dem Ausschuss vor.

Der Bericht über den Zeitraum 01.01.2021 bis 30.04.2021 gemäß § 28 Abs. I GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs wird zur Kenntnis genommen.

2.7. Anpassung Finanzstatusbericht und Haushaltssatzung 2021 gem. aufsichtsbehördlicher Genehmigungsverfügung

26/GV

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratungen aus dem Ausschuss vor.

Anschließend wird die DS-Nr. 376/GV, die wie folgt lautet, zur Kenntnis genommen:

Kenntnisnahme über die seitens der Aufsichtsbehörde erforderlichen Anpassung des Finanzstatusberichts sowie der Haushaltssatzung 2021 gemäß Genehmigungsverfügung.

2.8. Bedarfs- und Entwicklungsplan für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe in der Gemeinde Glashütten

44/GV

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratungen aus dem Ausschuss vor.

Alle Fraktionen bedanken sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Glashütten für die im Vorfeld durchgeführte Informationsveranstaltung. Anschließend tragen die einzelnen Fraktionen ihren Standpunkt vor.

Anschließend wird über die DS-Nr. 44/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

Es wird beschlossen, dem beigefügten Bedarfs- und Entwicklungsplan zuzustimmen. Der Bedarfs- und Entwicklungsplan tritt nach Beschluss der Gemeindevertretung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3. Anträge der Fraktionen

3.1. Antrag der CDU-Fraktion bezüglich: „Teilnahme am Förderprogramm 347/GV Kompass des Hess. Innenministeriums“

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratungen aus dem Ausschuss vor.

Anschließend wird über die DS-Nr. 347/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

Der Hochtaunuskreis zählt zu den wohlhabenden Regionen Deutschlands. Leider lässt die Auswertung der Kriminalstatistik im Zeitraum der letzten 3 Jahre für Glashütten erkennen, dass unsere Ortsteile immer mehr von Einzeltätern bzw. von Tätergruppierungen für Einbrüche und Diebstahl heimgesucht werden. Hier gilt es, unter lokalen Bedingungen die Sicherheit und die Präventionsarbeit zu analysieren und in Folge zu verbessern.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Gemeinde Glashütten zur Teilnahme an dem Landesprogramm KOMPASS (Kommunal- Programm Sicherheitssiegel) des Hess. Innenministerium zu bewerben.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.2. Antrag der FDP-Fraktion betreffend Information und Aufklärung über Trinkwasserknappheit und Wassersparmaßnahmen

Es liegt noch keine Beantwortung durch den Gemeindevorstand vor.

3.3. Antrag der SPD-Fraktion – Erhöhung der Zahl der Beigeordneten 64/GV/XIX

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses trägt die Beratungen aus dem Ausschuss vor.

Anschließend tragen die einzelnen Fraktionen ausführlich ihre Standpunkte vor.

Die SPD-Fraktion stellt den Antrag auf namentliche Abstimmung.

Im Folgenden wird über den SPD-Antrag, der wie folgt lautet, namentlich abgestimmt:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Hauptsatzung der Gemeinde Glashütten vom 23.04.2007, zuletzt geändert am 22.01.2010, wie folgt zu ändern: In § 5 Abs. 2 wird die Zahl 8 durch 9 ersetzt.

Herr Volker Bartmann	Nein
Herr Thomas Berger	Nein
Herr Tim Böttger	Nein
Frau Laden Ciesielski	Nein
Herr Peter Frankenbach	Nein
Frau Linda Godry	Ja
Herr Gerd Himmelreich	Nein
Herr Matthias Högn	Nein
Herr Dr. Christian Holst	Nein
Herr Dr. Stefan John	Ja
Frau Ingrid Keller	Nein
Frau Karin Kempf	Nein
Herr Christoph Klomann	Nein
Herr Manfred Kunz	Enthaltung
Herr Alexander Majunke	Ja
Frau Carmen Mildemberger	Nein
Herr Dr. Lutz Riehl	Nein

Frau Angelika Röhrer	Ja
Herr Dietmar Saljé	Nein
Herr Lutz Schiermeyer	Nein
Frau Isabell Schmunk	Enthaltung
Herr Hans Jürgen Staab	Nein

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimme(n), 16 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

3.4. Antrag der Fraktionen SPD und FDP – Umbenennung des Bau- und Siedlungsausschusses 65/GV/XIX

Die Anträge der SPD und FDP – Umbenennung des Bau- und Siedlungsausschusses 3.4 und der Antrag der Bündnis 90/Die Grünen: Umbenennung des Bau- und Siedlungsausschusses 3.5 werden gemeinsam beraten.

Frau Röhrer von der SPD-Fraktion erläutert den gemeinsamen Antrag der SPD und FDP-Fraktion zur Umbenennung des Bau- und Siedlungsausschusses.

Herr Berger von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen erläutert den Antrag zur Umbenennung des Bau- und Siedlungsausschusses.

Nach weitergehenden Diskussionen wird eine Sitzungsunterbrechung beantragt.

Im Anschluss an die Unterbrechung wird von den Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und FDP der folgende gemeinsame Änderungsantrag gestellt:

Die Gemeindevertretung möge beschließen,

1. den Bau- und Siedlungsausschuss in den Ausschuss für Umwelt, Bau und Infrastruktur umzubenennen,
2. die dementsprechende Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Glashütten, so dass § 2 Abs. 1 lautet:

Die Gemeindevertretung bildet zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse folgende Ausschüsse:

1. Haupt- und Finanzausschusses
2. Ausschuss für Umwelt, Bau und Infrastruktur
3. Ausschuss für Soziales, Sport, Kultur und Jugend

Die Gemeindevertretung prüft spätestens nach 2 Jahren ab Beschluss, ob die Einrichtung eines Ausschusses für Umweltfragen sinnvoll ist.

Im Folgenden wird über den gemeinsamen Änderungsantrag abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

3.5. Antrag B90/Die Grünen: Umbenennung des Bau- und Siedlungsausschusses 63/GV/XIX

Siehe hierzu Tagesordnungspunkt 3.4

3.6. Antrag der WGS-Fraktion bezüglich: „Ermittlung des Bedarfs und ggf. Neuanschaffung von Spielgeräten für die gemeindeeigenen Kinder-spielplätze“ 66/GV/XIX

Die Drucksache wurde an den Ausschuss für Soziales, Sport, Kultur und Jugend verwiesen.

3.7. „Antrag der WGS-Fraktion bezüglich: „Errichtung von Urnenwänden.“ 68/GV/XIX

Die Drucksache wurden an den Haupt- und Finanzausschusses verwiesen.

4. Anfragen der Fraktionen

4.1. Gemeinsame Anfrage der Fraktionen CDU und WGS bezüglich der Modernisierung Schwimmbad Schloßborn und die damit verbundene Planung zur Schwimmbaderöffnung für die Saison 2021 47/GV/XIX

Anfrage:

Im Amtsblatt vom 24.04.2021 hat die Bürgermeisterin mitgeteilt, dass der Badebetrieb im Schwimmbad Schloßborn im Juni 2021 stattfinden soll.

In der Taunuszeitung am 05.05.2021 war ebenfalls zu lesen, das für Bürgermeisterin Bannenbergl ein Saisonstart im Juni 2021 realistisch erscheint. Die Fraktionen CDU und WGS haben die Pressemitteilung zum Anlass genommen, um sich ein eigenes Bild von der Baustelle zu machen. Wir bitten um Beantwortung folgender Fragen:

Welche Instandhaltungsmaßnahmen werden aktuell im Schwimmbad Schloßborn durchgeführt (mit der Bitte um Erläuterung der Einzelmaßnahmen)?

Warum wurde mit den Maßnahmen nicht früher begonnen?

Welchen Öffnungstermin hält die Gemeindeverwaltung aktuell für realistisch?

Begründung:

Nach Betrachtung der Baustellen vor Ort erscheint uns ein Eröffnungstermin im Juni 2021 nicht realistisch.

Antwort des Gemeindevorstands:

- Welche Instandhaltungsmaßnahmen werden aktuell im Schwimmbad Schloßborn durchgeführt (mit der Bitte um Erläuterung der Einzelmaßnahmen)?

Im Schwimmbad werden aktuell nicht nur Instandsetzungsmaßnahmen durchgeführt, sondern auch Sanierungsmaßnahmen umgesetzt.

Dies sind:

- Erneuerung der Sanitäreanlagen
- Einbindung einer Brauchwasserzisterne
- In Teilen die Erneuerung der technischen Betriebsausstattung
- Anpassung des Pflasterbelages nach Abschluss der Erdarbeiten
- Grundhafte Sanierung Dach

- Warum wurde mit den Maßnahmen nicht früher begonnen?

Es ist für den heute aktuellen Gemeindevorstand schwer zu beurteilen, warum die Sanierungsmaßnahmen durch den vorherigen Gemeindevorstand nicht früher begonnen wurden bzw. warum ein möglicher Öffnungstermin für Juni 2021 angekündigt wurde. Andererseits zeigten sich im Zuge der Sanierungsarbeiten Schäden, die erst mit der Umsetzung in Erscheinung getreten sind, so dass hier zusätzliche Ressourcen benötigt werden.

- Welchen Öffnungstermin hält die Gemeindeverwaltung aktuell für realistisch?

Nach Rücksprache mit dem Architekten sollte eine Öffnung in Bezug auf die Umbauarbeiten im Juli 2021 realistisch sein. Jedoch ist dieser Termin auch nur zu halten, wenn die Gewerke gemäß vereinbarter Terminierung abliefern können. Derzeit gehen wir von einem Öffnungstermin bis zum 16. Juli 2021 aus.

Aktuell laufen die Planungen, wie der eigentliche Schwimmbadbetrieb unter Berücksichtigung der entsprechenden Corona-Regeln organisiert werden kann.

4.2. Anfrage der WGS-Fraktion bezüglich: „Öffentlichkeitsarbeit- Online- Übertragungen von Gemeindevertretersitzungen.“ 67/GV/XIX

Es liegt noch keine Beantwortung durch den Gemeindevorstand vor.

4.3. Anfrage der WGS-Fraktion bezüglich: „Abschaffung der Straßenbeitragsatzung 69/GV/XIX

Es liegt noch keine Beantwortung durch den Gemeindevorstand vor.

Nach Schluss der Sitzung:

Fragen aus dem Publikum:

Es werden keine Fragen gestellt.

Der Vorsitzende

ausgefertigt:

gez. Matthias Högn

Peter Asch
Schriftführer